

Verzeichniß
der
Vorlesungen

an der
Kaiserlichen Universität zu Dorpat.

1882 Semester I.

Dorpat.
Druck von Schnakenburg's Buchdruckerei.
1882.

Gedruckt auf Verfügung
des Conſeils der Kaiſerlichen Univerſität zu Dorpat.
Dorpat, am 5. Januar 1882.

Nr. 2.

Rector: v. Wahl.

I. Theologiſche Facultät.

Dr. **Wilhelm Vold**, ordentlicher Profeſſor der ſemitischen Sprachen,
Decan: 1) Erklärung ausgewählter Palmen, 3 ſtündig,
am Montag von 12—1, am Mittwoch und Sonnabend von 9—10.
— 2) Bibliſche Geſchichte des alten Teſtaments, 4 ſtündig,
am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10. —
3) Arabiſch (Fortſetzung), 1 ſtündig, in einer ſpäter zu beſtim=
menden Stunde. — 4) Syriſch, 1 ſtündig, in einer ſpäter zu
beſtimmenden Stunde.

Dr. **Alexander von Dettingen**, ordentl. Prof. der ſyſtematiſchen Theo=
logie: 1) Dogmatik, Th. I, 5 ſtündig, an den 5 letzten Wochen=
tagen von 12—1. — 2) Converſatorium über Schleier=
macher's Glaubenslehre, 2 ſtündig, in ſpäter zu beſtimmenden
Stunden.

Dr. **Ferdinand Mühlau**, ordentl. Prof. der exegetiſchen Theologie:
1) Erklärung des Römerbriefes, 4 ſtündig, am Montag,
Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11. — 2) Gram=
matik der neuteſtamentlichen Gräcität, 2 ſtündig, am
Sonnabend von 10—12. — 3) Converſatorium über
bibliſch-theologiſche Fragen (privatiſſime, gratis), 2 ſtündig.

Ferdinand Hoerſchelmann, ordentl. Prof. der practiſchen Theologie:
1) Homiletik und Perikopenerklärung, 4 ſtündig, am
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12. —
2) Homiletiſches und catechetiſches Seminar, 2 ſtündig,
am Mittwoch von 10—12.

Die Profeſſur der hiſtoriſchen Theologie iſt erledigt.

Dr. **Nathanael Bonwetsch**, Docent: Kirchengeſchichte, Th. I,
5 ſtündig, an den 4 erſten Wochentagen von 5—6 und am
Freitag von 6—7.

II. Juristische Facultät.

Dr. **Johannes Engelmann**, ordentl. Prof. des russischen Rechts, Decan: 1) Russisches Staatsrecht, 5 stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Behördenverfassung der Ostseeprovinzen, für Studierende der politischen Oeconomie, 1 stündig, am Freitag von 6—7.

Dr. **Ottomar Meyfow**, Prof. emer. und ordentl. Prof. des römischen Rechts: Institutionen des römischen Rechts, 6 stündig, täglich von 12—1.

Dr. **Oswald Schmidt**, ordentl. Prof. des in Liv-, Est- und Kurland geltenden Provincialrechts und der juristischen Praxis, Prorector: 1) Provinzieller Criminalproceß, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Theorie des Civilprocesses, Th. I, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 6—7.

Dr. **Carl Erdmann**, ordentl. Prof. des in Liv-, Est- und Kurland geltenden Provincialrechts und der juristischen Praxis, Stellvertreter des Prorectors: 1) Handels-, Wechsel- und Seerecht, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4—5. — 2) Conversatorium und Repetitorium der Pandecten und des provinciellen Privatrechts, 5 stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 10—11.

Dr. **Edgar Loening**, ordentl. Prof. des Staats- und Völkerrechts: 1) Theorie des Staatsrechts, 5 stündig, an den 5 letzten Wochentagen von 9—10. — 2) Deutsche Rechtsgeschichte, 3 stündig, am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10—11. — 3) Geschichte und Erläuterung der deutschen Rechtsquellen, 2 stündig, am Freitag und Sonnabend von 10—11.

Dr. **Woldemar von Rohland**, stellv. außerordentl. Prof. des Criminalrechts, ist zu wissenschaftlichen Zwecken in das Ausland abcom-mandirt.

Mag. **Carl Bergbohm**, Docent: 1) Kirchenrecht der Protestanten (Schluß, gratis), 1 stündig, am Donnerstag von 6—7. — 2) Theorie des Strafrechts, 5 stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 11—12.

III. Medicinische Facultät.

Dr. **Friedrich Hoffmann**, ordentl. Prof. der speciellen Pathologie und Klinik, Decan: 1) Hospitalklinik, 6 stündig, täglich von 9—10. — 2) Poliklinik, 6 stündig, täglich von 3—4. — 3) Specielle Pathologie und Therapie, Th. I, 5 stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 4—5.

Dr. **Johann von Holtz**, ordentl. Prof. der Geburtshilfe, der Frauen- und Kinderkrankheiten: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, 6 stündig, täglich von 8—9. — 2) Theoretische Geburtshilfe, 5 stündig, an den 5 letzten Wochentagen von 9—10.

Dr. **Arthur Voettker**, ordentl. Prof. der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie: 1) Specielle pathologische Anatomie, 6 stündig, täglich von 10—11. — 2) Obductionen-übungen, so oft sich Gelegenheit bietet. — 3) Pathologisch-histologisches Practicum (privatissime).

Dr. **Georg Dragendorff**, ordentl. Prof. der Pharmacie: 1) Pharmacie und pharmaceutische Chemie, Th. I, 5 stündig, an den 5 letzten Wochentagen von 8—9. — 2) Gerichtliche Chemie, 3 stündig, am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4. — 3) Practische Uebungen für Mediciner und Pharmaceuten, 4 stündig, am Dienstag und Freitag von 2—4.

Dr. **Alfred Vogel**, ordentl. Prof. der speciellen Pathologie und Klinik: Medicinische Klinik, 9 stündig, täglich von 1/2 12—1.

Dr. **Alexander Schmidt**, ordentl. Prof. der Physiologie: Specielle Physiologie des Menschen, Th. I, 6 stündig, täglich von 11—12.

Dr. **Ludwig Stieda**, ordentl. Prof. der Anatomie: 1) Descriptive Anatomie des Menschen, Th. I, 6 stündig, täglich von 8—9. — 2) Mikroskopische Anatomie, 4 stündig, am Montag und Dienstag von 4—6. — 3) Anatomische Präparirübungen, täglich von 9 Uhr ab.

Dr. **Eduard von Wahl**, ordentl. Prof. der Chirurgie und chirurgischen Klinik, Rector: Chirurgische stationäre und ambulatorische Klinik, 12 stündig, täglich von 9—11. — 2) Gefäßverletzungen, 1 stündig, am Montag von 5—6.

Dr. **Emil Rosenberg**, ordentl. Prof. der vergleichenden Anatomie, Embryologie und Histologie: 1) Die Lehre von den Geweben des Thierkörpers (Histologie) als Einleitung in das Studium der Anatomie, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—1. — 2) Vergleichende Anatomie des Skeletts der Wirbelthiere, 3 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Bernhard Koerber**, ordentl. Prof. der Staatsarzneikunde: 1) Medicinal-Polizei, 4 stündig, am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend von 5—6. — 2) Gerichtlich-medizinische Obductionen, so oft sich Gelegenheit bietet.

Dr. **Eduard Nachmann**, ordentl. Prof. der Ophthalmologie und ophthalmologischen Klinik: 1) Klinik der Augenkrankheiten, 3 stündig, am Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12. — 2) Systematische Augenheilkunde, Th. II, (Krankheiten der Choroidea, der Sehnerven und der Netzhaut), 3 stündig, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 11—12.

Dr. **Hermann Emminghaus**, ordentl. Prof. der Psychiatrie: 1) Psychiatrische Klinik, 2 stündig, am Sonnabend von 11—1. — 2) Psychiatrische Propädeutik, 2 stündig, am Montag und Mittwoch von 4—5. — 3) Forensische Psychopathologie, 2 stündig, am Dienstag und Donnerstag von 4—5.

Der für die Professur der Arzneimittellehre, Diätetik und Geschichte der Medicin Erwählte ist noch nicht bekräftigt.

Dr. **Gustav Heyher**, Docent: 1) Klinische Propädeutik, Th. I (Inspection, Palpation, Percussion und Auscultation mit Übungen an Kranken), 3 stündig am Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4. — 2) Ueber die ersten Hilfsleistungen in plötzlichen Unglücksfällen für Studierende aller Facultäten, 1 stündig, am Sonnabend von 3—4. — 3) Ohrenheilkunde, 2 stündig, am Dienstag und Donnerstag von 3—4.

Dr. **Gustav Bunge**, Docent, ist zu wissenschaftlichen Zwecken in das Ausland abcommandirt.

Dr. **Leonhard Kessler**, Docent: Geburtshilfliche Operationen am Phantom, 4 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Wilhelm Koch**, Docent: 1) Leichendemonstrationen über Fracturen und Luxationen an den unteren Extremitäten (gratis), 1 stündig, am Donnerstag von 5—6. — 2) Chirurgische Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (mit Demonstrationen), 2 stündig, am Dienstag und Freitag von 4—5. — 3) Operationscurse an der Leiche, 6 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 4) Experimentelle Untersuchungen über chirurgische Fragen (gratis), 6 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Mag. **Emil Wosling**, gelehrter Apotheker: 1) Pharmaceutische Propädeutik, 2 stündig, am Montag und Donnerstag von 3—4. — 2) Stöchiometrisches Practicum, 1 stündig, am Sonnabend von 10—11.

Dr. **Adam Wiszjenski**, Professor am anatomischen Institut: Anatomie der Geschlechtsorgane, 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Max Braun**, Privatdocent und Professor am vergleichend-anatomischen Institut: 1) Entwicklungsgeschichte der wirbellosen Thiere mit Berücksichtigung des Baues der erwachsenen Formen, 4 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Histologisches Practicum (privatissime).

Dr. **Ludwig Crenf**, Privatdocent: Cursus der physicalischen Diagnostik (privatissime).

Dr. **Valerian Podwynskij**, Privatdocent: Demonstrativer Cursus der Pharmacognosie mit Rücksicht auf die neue russische Pharmacopoe für Mediciner (privatissime).

IV. Historisch-philologische Facultät.

Dr. **Theodor Witthoff**, ordentl. Prof. der politischen Oeconomie, Decan: 1) Polizeiwissenschaft, 3 stündig, an den 3 letzten Wochentagen von 10—11. — 2) Geschichte der politischen Oeconomie, 3 stündig, an den 3 letzten Wochentagen von 11—12. — 3) Nationalöconomisches Practicum (gratis), 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Leo Meyer**, ordentl. Prof. der deutschen und vergleichenden Sprachkunde: 1) Homer's Ilias, 4 stündig, am Donnerstag und Freitag von 9—10 und am Sonnabend von 9—11. — 2) Mittelhochdeutsch und Interpretation der Gedichte Walther's von der Vogelweide, 2 stündig, am Donnerstag und Freitag von 10—11. — 3) Sprachwissenschaftliche Uebungen (gratis), 1 stündig, am Freitag von 6—7.

Dr. **Alexander Brückner**, ordentl. Prof. der Geschichte Rußlands: 1) Allgemeiner Cursus: Neuere Geschichte Rußlands von 1613—1796, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4—5. — 2) Specieller Cursus: Quellenkunde der Geschichte Rußlands im XVIII. Jahrh. mit practischen Uebungen, 3 stündig, am Donnerstag von 4—5 und am Freitag von 4—6.

Dr. **Gustav Reichmüller**, ordentl. Prof. der Philosophie und Pädagogik: 1) Geschichte der neueren Philosophie von Cartesius an, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 4—5. — 2) Aristotelisches Practicum, 2 stündig, am Freitag von 2—4.

Dr. **Wilhelm Hoerschelmann**, ordentl. Prof. der altclassischen Philologie und Literaturgeschichte: 1) Catull, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 9—10. — 2) Ausgewählte Capitel der lateinischen Syntax, 1 stündig, am Dienstag von 10—11. — 3) In der philologischen Gesellschaft: Sophocles' Electra und lateinische Scripta, 2 stündig, am Mittwoch von 12—2.

Prof. **Mendelssohn** ist zu wissenschaftlichen Zwecken ins Ausland abcommandirt.

Dr. **Wilhelm Stieda**, ordentl. Prof. der Geographie, Ethnographie und Statistik: 1) Politische Geographie, 4 stündig, am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 12—1. — 2) Uebungen im statistischen Cabinet, 2 stündig, am Montag von 5—7.

Dr. **Georg Loesche**, ordentl. Prof. der altclassischen Philologie und Archäologie: 1) Geschichte des griechischen Epos, 3 stündig, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12. — 2) Topographie von Athen, 1 stündig, am Mittwoch von 10—11. — 3) Griechische Scripta und Interpretation von Heras' „Ars poetica“, 2 stündig, am Sonnabend von 11—1.

Dr. **Richard Hausmann**, ordentl. Prof. der allgemeinen Geschichte: 1) Geschichte des Zeitalters der Kreuzzüge, 3 stündig, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 12—1. — 2) Chronologie des Mittelalters, 2 stündig, am Mittwoch von 11—1. — 3) Historische Uebungen, 2 stündig, am Freitag von 12—2.

Dr. **Otto Walz**, ordentl. Prof. der allgemeinen Geschichte: 1) Geschichte Europas seit 1830, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Historische Uebungen zur Quellenkunde und Quellenkritik des XVII. Jahrhunderts, 2 stündig, am Sonnabend von 11—1.

Dr. **Paul Wisłowski**, stellv. ordentl. Prof. der russischen Sprache insbesondere und der slavischen Sprachkunde im Allgemeinen:
1) Allgemeiner Cursus: Russische Dichter und Prosaisker seit Karamsin, 3 stündig, am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 6—7. — Spezieller Cursus: 2) Literaturgeschichte der Serben und Bulgaren, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—1. — 3) Slavische Alterthümer (privatissime, gratis), 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Woldemar Masing**, Docent: Vergleichende Literaturgeschichte des XVIII. und XIX. Jahrhunderts, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 7—8.

Dr. **Leonhard Masing**, stellv. Docent der russischen Sprache und Literatur: 1) Altrussische Texte, 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Litauische Grammatik nebst Lectüre litauischer Vefestücke, 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Vergleichende Uebersicht der litauischen Laut- und Formenlehre (privatissime, gratis), 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Leopold von Schroeder**, Privatdocent: 1) Sanskritgrammatik, verbunden mit der Interpretation leichterer Sanskritdenkmäler, 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Interpretation ausgewählter Hymnen des Rigveda (Delbrück's Chrestomathie), 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Cand. **Arcadius Sokolow**, Privatdocent: 1) Ueber die wichtigsten Resultate der vergleichenden Sprachforschung in Bezug auf die slavische Philologie, 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 2) Grammatik der russischen Sprache, 1 stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

V. Physico-mathematische Facultät.

Dr. **Arthur vonettingen**, ordentl. Prof. der Physik, Decan:
1) Allgemeine Physik, Th. I, 4 stündig, an den 4 ersten

Wochentagen von 11—12. — 2) Practicum, 6 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—2. — 3) Colloquium über die neueren Forschungen auf dem Gebiete der Physik (gratis), 2 stündig, einmal in vierzehn Tagen am Donnerstag von 5—7.

Dr. **Ferdinand Minding**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der angewandten Mathematik: 1) Dynamik, Th. I, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 10—11. — 2) Dioptrik, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 11—12.

Dr. **Carl Schmidt**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der Chemie:
1) Chemie, Th. II, (organische Chemie), 5 stündig an den 5 ersten Wochentagen von 10—11. — 2) Technische Chemie, 4 stündig, am Mittwoch und Donnerstag von 4—6. — 3) Practische Arbeiten und analytische Uebungen im Laboratorium, 6 stündig, täglich von 11—12.

Dr. **Peter Helmking**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der reinen Mathematik: 1) Integralrechnung, 5 stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 9—10. — 2) Practicum über Integralrechnung, 2 stündig, am Donnerstag und Freitag von 8—9. — 3) Analytische Geometrie, Th. I, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 8—9.

Dr. **Constantin Grewing**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der Mineralogie: 1) Allgemeine Mineralogie, Th. I, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—1. — 2) Paläontologie (wirbellose Thiere), 3 stündig, an den 3 letzten Wochentagen von 12—1. — 3) Practicum, 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Gustav Flor**, ordentl. Prof. der Zoologie: 1) Allgemeine Zoologie, mit besonderer Rücksicht auf die wirbellosen Thiere, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 2—3. — 2) Die Schinodermen, 2 stündig, am Montag und Dienstag von 12—1.

Dr. **Ludwig Schwarz**, ordentl. Prof. der Astronomie: 1) Practische Astronomie (Bestimmung der astronomischen Constanten), 2 stündig,

am Montag von 5-7. — 2) Mathematische Geographie, 4 stündig, am Mittwoch und Freitag von 5-7. — 3) Practicum für Studierende der Astronomie, 2 stündig, am Dienstag von 5-7.

Dr. **Edmund Ruffow**, ordentl. Prof. der Botanik: 1) Allgemeine Botanik, (Morphologie und Physiologie), erläutert durch mikroskopische Demonstrationen, 6 stündig, täglich von 9-10. — 2) Mikroskopisches Practicum, 4 stündig, am Montag und Dienstag von 11-1. — 3) Botanische Excursionen, in der geeigneten Jahreszeit.

Dr. **Bernhard Brunner**, ordentl. Prof. der Landwirtschaft und Technologie: 1) Bodenkunde, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 8-9. — 2) Practicum, 6 stündig, täglich von 10-11. — 3) Ausgewählte Capitel aus der Technologie (gratis), 2 stündig, am Freitag und Sonnabend von 8-9.

Dr. **Carl Weibrecht**, ordentl. Prof. der physischen Geographie und Meteorologie: 1) Ausgewählte Capitel aus der physischen Geographie, 2 stündig, am Donnerstag und Freitag von 10-11. — 2) Potentialtheorie, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 10-11. — 3) Elemente der höheren Analysis, 4 stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 9-10.

Dr. **Johann Lemberg**, Privatdocent: Repetitorium der allgemeinen Chemie (gratis), 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Mag. **Johannes [Name]**, Privatdocent: 1) Pflanzen-Terminologie, verbunden mit practischen Uebungen im Bestimmen einheimischer Gewächse, 2 stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Botanische Excursionen, in der geeigneten Jahreszeit.

Dr. **Anders Lindstedt**, Observator: 1) Theorie der analytischen Functionen, Th. I (allgemeine Functionenlehre), 4 stündig, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 12-1. —

2) Mathematisches Seminar (gratis), 2 stündig, einmal in vierzehn Tagen am Donnerstag von 6-8.

Reinhold Guleke, stellv. Docent der Elemente der Baukunst: Descriptive Geometrie, verbunden mit practischen Uebungen im Zeichnen, 4 stündig, am Dienstag und Freitag von 3-5.

VI. Professor der Theologie für Studierende orthodox-griechischer Confession.

Mag. **Paul Alerejew**, Protobierei: 1) Einleitung in die orthodox-griechische Theologie, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4-5. — 2) Biblische Geschichte, 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 5-6.

VII. Religionslehrer für Studierende römisch-katholischer Confession.

Christophorus von Pietkiewicz, Priester: 1) Dogmatische Theologie, (über die Nothwendigkeit der Offenbarung und die göttlichen Institutionen des Christenthums), 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 3-4. — 2) Allgemeine Kirchengeschichte (über die mosaische Gesetzgebung und die Entstehung und Verbreitung des Christenthums), 3 stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4-5.

VIII. Sectionen in Sprachen und Künsten.

Dr. **Michael Weske**, Rector der estnischen Sprache: 1) Estnische Grammatik, verbunden mit practischen Uebungen (Elementar-cursus), 2 stündig, am Dienstag und Freitag von 3-4. — 2) Erläuterung der estnischen Volkslieder, insbesondere des mythischen Inhalts derselben, 1 stündig, am Mittwoch von 4-5. — 3) Leseübungen im Finnischen, 1 stündig, am Sonnabend von 11-12.

Domenico de Vivo, Vector der italienischen Sprache: 1) Macchia-
velli's Storie und Guicciardini's Storia d'Italia,
2 stündig, am Mittwoch und Sonnabend von 3—4. — 2) Prac-
tische Uebungen, 2 stündig, am Montag und Freitag von 3—4.

August Saget, in Vertretung des Vectors der französischen Sprache:
1) Einige Stücke von Corneille und Racine, 1 stündig,
am Montag von 5—6. — 2) Practische Uebungen, 1 stündig,
am Donnerstag von 5—6. — 3) Elementarcurfus der
französischen Sprache, 2 stündig, am Dienstag und Freitag
von 5—6.

Jacob Lautenbach, in Vertretung des Vectors der lettischen Sprache:
1) Formenlehre der lettischen Grammatik, 2 stündig, am
Dienstag und Donnerstag von 3—4. — 2) Practische Uebungen,
2 stündig, am Mittwoch und Freitag von 3—4.

Das Amt eines Vectors der englischen Sprache ist erledigt.

Woldemar Krüger, Akademiker, Zeichenlehrer: Unterricht im
Zeichnen, 2 stündig, am Mittwoch und Sonnabend von 2—3

Paul Buro, Fächtlehrer: Unterricht im Fächten, täglich
von 10—6.

Rudolph Eberhard, Lehrer der Tanzkunst: Unterricht im
Tanzen, in später zu bestimmenden Stunden.

Heinrich Böllner, Musiklehrer: Uebungen des academischen
Gesangsvereins, 2 stündig, am Montag von 8—10 Abends.

Friedrich von Bloß, Lehrer der Reitkunst: Unterricht im
Reiten, in später zu bestimmenden Stunden.

Zum Unterricht in mechanischen Arbeiten er bietet sich der stellw.
Universitäts-Mechanicus **Paul Schütze**.

IX. Öffentliche Lehranstalten und wissenschaftliche Sammlungen.

In den klinischen Anstalten werden die Directoren derselben den
gewöhnlichen Unterricht erteilen und zwar: in der medicinischen

Klinik Prof. Vogel, in der chirurgischen Prof. von Wahl,
in der geburtshilflich-gynäkologischen Prof. von Holtz,
in der ophthalmologischen Prof. Naehmann, in der Ab-
theilung der therapeutischen Klinik für Geisteskranken
Prof. Gunninghaus. Die Poliklinik sowie die Univer-
sitäts-Abtheilung des Bezirks-Hospitals leitet Prof.
Hoffmann.

Director der Universitäts-Bibliothek ist Prof. Hausmann.

Die Bibliothek ist im Laufe des Semesters am Montag,
Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—2, am Mittwoch und
Sonnabend von 10—12 und 2—4, während der Ferien aber
täglich von 12—1 zur Benutzung geöffnet. Für die Zeit vom
1. October bis zu den Winterferien ist die Bibliothek am Mittwoch
und Sonnabend nur von 10—2 geöffnet.

Director des Kunstmuseums ist Prof. Loeschke; des Museums
vaterländischer Alterthümer Prof. Meyer; der Stern-
warte Prof. Schwarz; des mathematischen Cabinets
Prof. Winding; des pharmaceutischen Instituts Prof.
Dragendorff; des chemischen Cabinets Prof. G. Schmidt;
des physicalischen Cabinets Prof. Arthur von Det-
tingen; des economischen Cabinets und Laborato-
riums für Agriculturchemie Prof. Brunner; des minera-
logischen Cabinets Prof. Grewing; des zoologischen
Museums Prof. Flor; des botanischen Gartens Prof.
Ruffow; des meteorologischen Observatoriums Prof.
Weihrauch; der Zeichenanstalt Akademiker Krüger; des
anatomischen Instituts Prof. E. Stieda; des vergleichend-
anatomischen Instituts Prof. Rosenbergs; des physio-
logischen Instituts Prof. A. Schmidt; des pathologischen
Instituts Prof. Boettcher; des pharmacologischen Insti-
tuts Prof. Hoffmann, stellw.; der Sammlung für biblische
und kirchliche Archäologie Prof. Mühlau; des statistischen
Cabinets Prof. W. Stieda.

Preisaufgaben für das Jahr 1882.

I. Von der theologischen Facultät.

- 1) Die biblische Lehre von der christlichen Vollkommenheit.
Zur Bewerbung um die von Bradle-Medaille:
- 2) Die Bedeutung des Jrenäus für die Entwicklungsgeschichte der Lehre von der Kirche.
- 3) Eine Predigt über Eph. 4, 11–16 (unter Beifügung einer exegetisch und homiletisch begründeten ausführlichen Disposition).

II. Von der juristischen Facultät.

- 1) Wiederholt: Das Jagdrecht in den Ostseeprovinzen in historischer und dogmatischer Entwicklung.
- 2) Die Haftung des Eigenthümers für den durch Thiere angerichteten Schaden nach römischem Recht.

III. Von der medicinischen Facultät.

- 1) Experimentelle Untersuchungen über die Entstehung von Geräuschen in den Arterien bei Verletzung derselben.
Zur Bewerbung um die Suworow-Medaille:
Für das Jahr 1882:
- 2) Erneute Untersuchungen über Zusammensetzung und Spaltungsproducte des Ericolins und über seine Verbreitung in der Familie der Ericaceen.
Für das Jahr 1883:
- 3) Vergleichende Untersuchung der Ellagengerbsäure, Granatgerbsäure, sowie der in der Nymphaea alba und dem Nymphaea luteum vorkommenden Gerbstoffe.

IV. Von der historisch-philologischen Facultät.

- 1) Wiederholt: Geschichte des Schmalkaldischen Bundes.
- 2) Historisch-vergleichende Untersuchung der griechischen und lateinischen Femininbildung.
- 3) Der Held Dobrynia Nikitich in den epischen Sagen. Kritische Vergleichung der Varianten und Ausdeutung der alten Nieder.

V. Von der physico-mathematischen Facultät.

- 1) Wiederholt: Es wird die Berechnung derjenigen Bahnelemente verlangt, welche die Beobachtung des Kometen 1880d (Pariwig) am besten darstellen, sowie eine Discussion der Frage, ob dieser Komet in früheren Jahren beobachtet worden ist.
- 2) Ueber die Abhängigkeit der Wärmetönung in galvanischen Elementen von der Stromstärke.

Verzeichniß

der

Vorlesungen

an der

Kaiserlichen Universität zu Dorpat.

1882 Semester II.

Dorpat.

Druck von Schnatenburg's Buchdruckerei.

1882.

Gebruckt auf Verfügung
des Conseils der Kaiserlichen Universität zu Dorpat.
Dorpat, 7. Juni 1882.
Nr. 336. Prorector: Dragendorff.

I. Theologische Facultät.

- Dr. **Wilhelm Volk**, ordentlicher Professor der semitischen Sprachen,
Decan: 1) Biblische Theologie des alten Testaments, 3stündig, am Montag, Dienstag und Donnerstag von 9—10. — 2) Erklärung der Propheten Nahum, Habakuk, Jesanja, Haggai, Sacharja und Maleachi, 4stündig, am Montag von 12—1, am Mittwoch und Freitag von 9—10 und am Sonnabend von 11—12. — 3) Repetitorium über hebräische Grammatik, 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 4) Syriisch (Fortsetzung), 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.
- Dr. **Alexander von Dettingen**, ordentl. Prof. der systematischen Theologie: 1) Dogmatik, Th. II, 5stündig, an den 5 letzten Wochentagen von 12—1. — 2) Moralstatistik, 2stündig, am Dienstag und Freitag von 6—7. — 3) Erklärung von Augustin's confessiones, (gratis, privatissime), 2stündig.
- Dr. **Ferdinand Mühlau**, ordentl. Prof. der exegetischen Theologie: 1) Synoptische Reden Jesu, 4stündig, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12. — 2) Einleitung in das neue Testament, 4stündig, an denselben Tagen von 10—11. — 3) Neutestamentliches Conversatorium (gratis, privatissime).
- Ferdinand Hoerschelmann**, ordentl. Prof. der practischen Theologie: 1) Missionslehre und Katechetik, 4stündig, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12. — 2) Practisches Seminar, 2stündig, am Mittwoch von 10—12.
- Dr. **Nathanael Bonwetsch**, außerord. Prof. der historischen Theologie: 1) Kirchengeschichte (mittlere), 4stündig, am Montag, Mittwoch, Donnerstag von 6—7 und am Freitag von 5—6. — 2) Dogmengeschichte, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 5—6.

II. Juristische Facultät.

- Dr. **Oswald Schmidt**, ordentl. Prof. des in Liv-, Est- und Curland geltenden Provinzialrechts und der juristischen Praxis, Decan: 1) Theorie des Civilprocesses, Th. II, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Geschichte der provincieellen Rechtsquellen, 3stündig, an denselben Tagen von 6—7.
- Dr. **Ottomar Meykow**, Prof. emer. und ordentl. Prof. des römischen Rechts: Pandecten, Th. I, 6stündig, täglich von 12—4.
- Dr. **Johannes Engelmann**, ordentl. Prof. des russischen Rechts: 1) Russische Rechtsgeschichte, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Interpretation von Quellen zur russischen Rechtsgeschichte, 1stündig, am Freitag von 6—7.
- Dr. **Carl Erdmann**, ordentl. Prof. des in Liv-, Est- und Curland geltenden Provinzialrechts und der juristischen Praxis: 1) Curländischer und estländischer Civilprocess (mit Berücksichtigung der neuen Friedensrichtergerichte), 2stündig, am Montag von 10—12. — 2) Deutsches Privatrecht, 3stündig, am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10—11. — 3) Geschichte des provincieellen Privatrechts, 2stündig, am Freitag und Sonnabend von 10—11.
- Dr. **Edgar Voening**, ordentl. Prof. des Staats- und Völkerrechts: 1) Verwaltungsrecht, am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend von 9—10. — 2) Germanistisches Uebungen (gratis), 2stündig, am Donnerstag von 6—8.
- Dr. **Woldemar von Rohland**, stellv. außerordentl. Prof. des Criminalrechts: 1) Theorie des Strafrechts, Th. I, 3stündig. — 2) Russisches Strafrecht, 4stündig. Beide Vorlesungen in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Strafrechtspracticum (gratis), 1stündig am Donnerstag von 6—7.
- Mag. **Carl Bergbohm**, Docent: 1) Kirchenrecht der Protestanten in Rußland, 3stündig, am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12. 2) Theorie des Strafrechts (Schluß), 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

III. Medicinische Facultät.

- Dr. **Friedrich Hoffmann**, ordentl. Prof. der speciellen Pathologie und Klinik, Decan: 1) Hospitalcliniik, 6stündig, täglich von 9—10. — 2) Poliklinik, 6stündig, täglich von 3—4. — 3) Specielle Pathologie und Therapie, Th. II, 5stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 4—5.
- Dr. **Johann von Holst**, ordentl. Prof. der Geburtshilfe, der Frauen- und Kinderkrankheiten: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, 6stündig, täglich von 8—9. — 2) Weiberkrankheiten, 3stündig, am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9—10.
- Dr. **Arthur Boettcher**, ordentl. Prof. der allgemeinen Pathologie und pathologischen Anatomie: 1) Allgemeine Pathologie, 6stündig, täglich von 10—11. — 2) Obductionsübungen (gratis) so oft sich Gelegenheit bietet. — 3) Pathologisch-anatomische Demonstrationen (privatissime). — 4) Pathologisch-histologisches Practicum (privatissime).
- Dr. **Georg Dragendorff**, ordentl. Prof. der Pharmacie, Prorector: 1) Pharmacie und pharmaceutische Chemie, Th. II, 5stündig, an den 5 letzten Wochentagen von 8—9. — 2) Pharmacognosie des Pflanzenreiches, 3stündig, an den 3 letzten Wochentagen von 11—12. — 3) Chemisches Practicum für Mediciner und Pharmaceuten, 4stündig, am Dienstag und Freitag von 2—4.
- Dr. **Alfred Vogel**, ordentl. Prof. der speciellen Pathologie und Klinik: Medicinische Klinik, 9stündig, täglich von 12—1 1/2.
- Dr. **Alexander Schmidt**, ordentl. Prof. der Physiologie: Specielle Physiologie des Menschen, Th. II, 6stündig, täglich von 11—12.
- Dr. **Ludwig Stieba**, ordentl. Prof. der Anatomie: 1) Anatomie des Menschen, Th. II, 6stündig, täglich von 8—9. — 2) Prä-

parirübungen, täglich von 9 Uhr ab. — 3) Topographische Anatomie, 4stündig, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5.

Dr. **Eduard von Wahl**, ordentl. Prof. der Chirurgie und chirurgischen Klinik, Rector: Chirurgische stationäre und ambulante klinische Klinik, 12stündig, täglich von 9—11.

Dr. **Emil Rosenberg**, ordentl. Prof. der vergleichenden Anatomie, Embryologie und Histologie: 1) Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere, mit besonderer Berücksichtigung der Entwicklung des Menschen, 4stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Entwicklungsgeschichtliches Practicum, 4stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Bernhard Koerber**, ordentl. Prof. der Staatsarzneykunde: 1) Gerichtliche Medicin, 5stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Gerichtlich-medizinische Obductionen, so oft sich Gelegenheit bietet.

Dr. **Eduard Naehlmann**, ordentl. Prof. der Ophthalmologie und ophthalmologischen Klinik: 1) Klinik der Augenkrankheiten, 3stündig, am Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12. — 2) Krankheiten der Augenmuskeln und die Accommodation- und Refraktionsfehler des Auges, 3stündig, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 11—12. — 3) Cursus der Augenoperationen (privatissime).

Dr. **Hermann Emminghaus**, ordentl. Prof. der Psychiatrie: 1) Psychiatrische Klinik, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Psychiatrie (Propädeutik und specielle Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten), 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Electrotherapie mit Demonstrationen, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Hans Meyer**, außerordentl. Prof. der Arzneimittellehre, Diätetik und Geschichte der Medicin: 1) Diätetik, 3stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Arzneiverordnungslehre,

1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 3) Arbeiten im Laboratorium, 6stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Gustav Meyher**, Docent: 1) Allgemeine Therapie, 1stündig am Dienstag von 3—4. — 2) Klinische Propädeutik, Th. II, (Stoskopie, Laryngoskopie, Ophthalmoskopie etc.) nebst practischen Uebungen, 3stündig, am Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4.

Dr. **Gustav Bunge**, Docent: 1) Repetitorium der organischen Chemie, 2stündig, am Dienstag und Freitag von 7—8. — 2) Physiologisch-chemische Untersuchungen im Laboratorium (gratis), 12stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Leonhard Kessler**, Docent; Geburtshilfliche Operationen mit Uebungen am Phantom, 4stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Wilhelm Koch**, Docent: 1) Specielle Chirurgie, 3stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Axiurgie (gratis), 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Mag. **Emil Masina**, gelehrter Apotheker: 1) Chemische Analyse, 1stündig, am Dienstag von 9—10. — 2) Repetitorium der Pharmacie (privatissime).

Dr. **Adam Wikszemski**, Professor am anatomischen Institut: Osteologie, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—1.

Dr. **Max Braun**, Privatdocent und Professor am vergleichend-anatomischen Institut: 1) Entwicklungsgeschichte der wirbellosen Thiere, mit Erläuterung des Baues der erwachsenen Formen (Schluß), 3stündig, in später anzugebenden Stunden. — 2) Die thierischen Parasiten des Menschen mit Demonstrationen, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Systematisches Practicum (privatissime).

Dr. **Valerian Podwysogki**, Privatdocent: Demonstrativer Cursus der Pharmacognosie mit Rücksicht auf die neue russische Pharmacopoe für Mediciner (privatissime).

IV. Historisch-philologische Facultät.

Dr. **Theodor Mitheff**, ordentl. Prof. der politischen Oekonomie, Decan: 1) Agrarpolitik, 4stündig, am Donnerstag und Freitag von 10—11 und Sonnabend von 10—12. — 2) Staatsschuldenwesen, mit besonderer Berücksichtigung der Finanzen Rußlands, 2stündig, am Donnerstag und Freitag von 11—12.

Dr. **Leo Meyer**, ordentl. Prof. der vergleichenden Sprachkunde: 1) Historische Grammatik der deutschen Sprache, 2stündig, am Donnerstag und Freitag von 9—10. — 2) Vergleichende Grammatik der griechischen und lateinischen Sprache, 4stündig, am Donnerstag und Freitag von 10—11 und am Sonnabend von 9—11. — 3) Sprachwissenschaftliche Uebungen (gratis), 1stündig, am Freitag von 6—7.

Dr. **Alexander Brückner**, ordentl. Prof. der Geschichte Rußlands: 1) Geschichte des Interregnums 1598—1613 nebst Lectüre der Quellen, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4—5. — Allgemeiner Cursus: 2) Geschichte der Regierung Catharina II (gratis), 1stündig, am Donnerstag von 4—5. — 3) Practische Uebungen über Fragen aus der Geschichte Rußlands im XVIII. Jahrhundert, 2stündig, am Freitag von 4—6.

Dr. **Susav Reichmüller**, ordentl. Prof. der Philosophie und Pädagogik: 1) Psychologie, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 4—5. — 2) Geschichte der Pädagogik, 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 3) Philosophisches Practicum, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Wilhelm Hoerschelmann**, ordentl. Prof. der altclassischen Philologie und Literaturgeschichte: 1) Geschichte der griechischen

Lyrik, 2stündig, am Montag und Dienstag von 9—10. 2) Theocrit, 2stündig, am Montag von 10—11 und am Mittwoch von 9—10. — In der philologischen Gesellschaft: 3) Catull, Sophocles' Electra und lateinische Scripta, 2stündig, am Dienstag und Mittwoch von 10—11. — 4) Censorische Lectüre lateinischer Prosaiker (auch für Nichtphilologen), 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Ludwig Mendelssohn**, ordentl. Prof. der altclassischen Philologie und der griechischen Alterthümer: 1) Griechische Alterthümer, 4stündig, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7. — 2) Tacitus' Historien, 2stündig, am Mittwoch von 6—8.

Dr. **Georg Loesche**, ordentl. Prof. der altclassischen Philologie und Archäologie: 1) Entwicklung der griechischen Götter- und Heroenideale (Kunstmythologie), 3stündig, am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12. — 2) Die troische Heldensage in Dichtung und bildender Kunst, 3stündig, am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 12—1. — 3) Practicum über homerische Hymnen, 1stündig, am Sonnabend von 11—12.

Dr. **Richard Hausmann**, ordentl. Prof. der allgemeinen Geschichte: 1) Lateinische Paläographie für Historiker und Philologen, 4stündig, am Montag und Dienstag von 11—1. — 2) Quellenkunde zur livländischen Geschichte, 1stündig, am Sonnabend von 12—1. — 3) Historische Uebungen, 2stündig, am Freitag von 12—2.

Dr. **Otto Walz**, ordentl. Prof. der allgemeinen Geschichte: 1) Geschichte des XVII. u. XVIII. Jahrhunderts, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 5—6. — 2) Quellenkunde der Geschichte des XVII. Jahrhunderts, 2stündig, am Sonnabend von 10—12.

Dr. **Karl Bücher**, ordentl. Prof. der Geographie, Ethnographie und Statistik: 1) Gewerbepolitik, 4stündig. — 2) Statistisches Practicum, 2stündig. Beide Vorlesungen in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Paul Wislawow**, stellv. ordentl. Prof. der russischen Sprache insbesondere und der slavischen Sprachkunde im Allgemeinen: Allgemeiner Course: 1) Russische Dichter und Prosaiker (Fortsetzung), 3stündig, am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 6—7. — Specieller Course: 2) Literaturgeschichte der Serben, 1stündig, am Montag von 12—1. — 3) Die russischen Schriftsteller des XI—XVI. Jahrhunderts, 2stündig, am Dienstag und Mittwoch von 12—1. — 4) Literarhistorisches Practicum, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Woldemar Masing**, Docent: 1) Deutsche Literaturgeschichte des Mittelalters, 2stündig, am Montag und Donnerstag von 7—8. — 2) Provenzalisch (Grammatik und Lectüre ausgewählter Stücke aus R. Bartsch' „Chrestomatie provençale“, gratis), 2stündig, am Dienstag und Mittwoch von 7—8.

Dr. **Leopold von Schroeder**, Docent: 1) Lectüre ausgewählter Hymnen des Rigveda, 2stündig, am Dienstag und Mittwoch von 6—7. — 2) Lectüre klassischer Sanskritdenkmäler, 2stündig, am Montag und Donnerstag von 6—7.

Dr. **Leonhard Masing**, stellv. Docent der russischen Sprache und Literatur: 1) Altkirchenslawische Grammatik, mit praktischen Uebungen für Anfänger, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. 2) Altkirchenslawische Texte nach Jagić' „Specimina linguae Polaeoslovenicae, St. Petersburg 1882“, 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 3) Litauische Texte nach Schleicher's Handbuch, Th. II, 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Cand. **Arcadius Sokolow**, Privatdocent: 1) Aelteste russische Literatur, 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde. — 2) Griechisch (Grammatik und Lectüre), 1stündig, in einer später zu bestimmenden Stunde.

Dr. **Georg von Falk**, Privatdocent: Genossenschaftswesen, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

V. Physico-mathematische Facultät.

Dr. **Arthur von Dettingen**, ordentl. Prof. der Physik, Decan: 1) Physik, Th. II, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 11—12. — 2) Perspectivische Geometrie, verbunden mit Uebungen im Zeichnen, 2stündig, am Mittwoch und Donnerstag von 12—1. — 3) Colloquium über neuere Forschungen im Gebiete der Physik (Gratis), 2stündig, einmal in vierzehn Tagen am Donnerstag von 4—6.

Dr. **Ferdinand Minding**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der angewandten Mathematik: 1) Dynamik, Th. II, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 10—11. — 2) Wahrscheinlichkeitsrechnung, an denselben Tagen von 11—12.

Dr. **Carl Schmidt**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der Chemie: 1) Chemie, Th. I, 5stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 10—11. — 2) Analytische Chemie, 6stündig, am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4—6. — 3) Practische Arbeiten und analytische Uebungen im Verein mit Dr. Zemberg, 6stündig, täglich von 11—12.

Dr. **Peter Helming**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der reinen Mathematik: 1) Differenzialrechnung, 5stündig, an den 5 ersten Wochentagen von 8—9. — 2) Practicum über Differentialrechnung, 2stündig, am Donnerstag und Freitag von 9—10. — 3) Analytische Geometrie des Raumes, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 9—10. — 4) Ausgewählte Theile der elementaren Mathematik, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Constantin Grewingk**, Prof. emer. und ordentl. Prof. der Mineralogie: 1) Allgemeine Mineralogie, Th. II, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 12—1. — 2) Elemente der Krystallographie, 3stündig, an den 3 letzten Wochentagen von 12—1.

Dr. **Gustav Flor**, ordentl. Prof. der Zoologie: 1) Allgemeine Zoologie, namentlich mit Rücksicht auf die wirbellosen Thiere, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 2—3. — 2) Die Crustaceen, 2stündig, am Montag und Dienstag von 12—1.

Dr. **Ludwig Schwarz**, ordentl. Prof. der Astronomie: 1) Allgemeine Astronomie, 6stündig, am Montag, Mittwoch und Freitag von 5–7. — 2) Astronomisches Practicum, 2stündig, am Dienstag von 5–7. — 3) Feldmessen, 4stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

Dr. **Edmund Ruffow**, ordentl. Prof. der Botanik: 1) Medicinisch-pharmaceutische Botanik, 4stündig, an den 4 letzten Wochentagen von 9–10. — 2) Pflanzengeographie, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Mikroskopisches Practicum, 4stündig, am Montag und Dienstag von 11–1.

Dr. **Bernhard Brunner**, ordentl. Prof. der Landwirtschaft und Technologie: 1) Pflanzenbau, 4stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Fütterungslehre, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Allgemeine Technologie, 6stündig, täglich von 9–10. — 4) Practicum für Landwirthe, 6stündig, täglich von 10–11.

Dr. **Carl Weibrauch**, ordentl. Prof. der physikalischen Geographie und Meteorologie: 1) Erdmagnetismus, 2stündig, am Freitag von 10–12. — 2) Höhere Algebra (Determinanten), 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen von 10–11.

Dr. **Johann Lemberg**, Docent: 1) Stöchiometrie (gratis), 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Practische Arbeiten und analytische Uebungen im Verein mit Prof. G. Schmidt, täglich von 10–11.

Reinhold Guleke, stellv. Docent der Elemente der Baukunst: Elemente der Baukunst, Th. I, mit practischen Uebungen in den verschiedenen Branchen des Bauwesens für Oeconomen, Mediciner, Technologen, Pädagogen u., 4stündig, am Dienstag und Freitag von 3–5.

Mag. **Johannes Klinge**, Privatdocent: 1) Repetitorium der allgemeinen Botanik, 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Practische Uebungen im Bestimmen ein-

heimischer Gewächse (gratis), 2stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 3) Botanische Excursionen in der geeigneten Jahreszeit.

Dr. **Anders Lindstedt**, Observator: 1) Theorie der analytischen Functionen, Th. II, 4stündig, am Montag, Dienstag, Freitag und Sonnabend von 12–1. — 2) Mathematisches Seminar, 2stündig, einmal in vierzehn Tagen, am Donnerstag von 6–8.

VI. Professor der Theologie für Studirende orthodox-griechischer Confession.

Mag. **Paul Merejew**, Protobiererei: 1) Dogmatische Theologie, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen von 4–5. — 2) Kirchengeschichte bis zur Trennung der Kirche, 3stündig, an denselben Tagen von 5–6.

VII. Religionslehrer für Studirende römisch-katholischer Confession.

Christoforus von Pietkiewicz, Priester: 1) Biblische Theologie des neuen Testaments, 3stündig, in später zu bestimmenden Stunden. — 2) Prolegomena und Geschichte der Dogmatik, 3stündig, in später zu bestimmenden Stunden.

VIII. Sectionen in Sprachen und Künsten.

Dr. **Michael Weske**, Rector der estnischen Sprache: 1) Estnische Grammatik, verbunden mit practischen Uebungen, insbesondere in schriftlichen Arbeiten (Fortsetzung des Elementarcursus), 2stündig, am Dienstag und Freitag von 3–4. — 2) Erläuterung der estnischen Volkslieder (Fortsetzung), 1stündig, am Mittwoch von 4–5. — 3) Leseübungen im Finnischen, 1stündig, am Sonnabend von 11–12.

Domenico de Vivo, Rector der italienischen Sprache: 1) Elementarcursus der italienischen Sprache, 2stündig, am Montag und

Sonnabend von 3—4. — 2) Einiges von Metastasio und Benvenuto Cellini's Vita, 2stündig, am Mittwoch von 3—4 und am Sonnabend von 4—5.

August Saget, in Vertretung des Rectors der französischen Sprache:
1) Einige Stücke von Molière, 1stündig, am Montag von 5—6. — 2) Practische Uebungen, 1stündig, am Donnerstag von 5—6. — 3) Elementarcursus der französischen Sprache, 2stündig, am Dienstag und Freitag von 5—6.

Jacob Lautenbach, in Vertretung des Rectors der lettischen Sprache:
1) Formenlehre der lettischen Grammatik (Fortsetzung), 2stündig, am Dienstag und Donnerstag 3—4. — 2) Practische Uebungen, 2stündig, am Mittwoch und Freitag von 3—4.

Das Amt eines Rectors der englischen Sprache ist erledigt.

Woldemar Krüger, Academiker, Zeichenlehrer: Unterricht im Zeichnen, 2stündig, am Mittwoch und Sonnabend von 2—3.

Paul Buro, Fachlehrer: Unterricht im Rechnen, täglich von 10—6.

Rudolph Eberhard, Lehrer der Tanzkunst: Unterricht im Tanzen, in später zu bestimmenden Stunden.

Heinrich Zöllner, Musiklehrer: Uebungen des academischen Gesangsvereins, 2stündig, am Montag von 8—10 Abends.

Friedrich von Bloß, Lehrer der Reitskunst: Unterricht im Reiten, in später zu bestimmenden Stunden.

Zum Unterricht in mechanischen Arbeiten er bietet sich der stellv. Universitäts-Mechanicus **Paul Schulte**.

IX. Oeffentliche Lehranstalten und wissenschaftliche Sammlungen.

In den klinischen Anstalten werden die Directoren derselben den gewöhnlichen Unterricht ertheilen und zwar: in der medicinischen Klinik Prof. Vogel, in der chirurgischen Prof. von Wahl, in der geburtshilflich-gynäkologischen Prof. von Volst,

in der ophthalmologischen Prof. Naehlmann, in der Abtheilung der therapeutischen Klinik für Geisteskrante Prof. Emminghaus. Die Poliklinik sowie die Universitäts-Abtheilung des Bezirks-Hospitals leitet Prof. Hoffmann.

Director der Universitäts-Bibliothek ist Prof. Hausmann.

Die Bibliothek ist im Laufe des Semesters am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—2, am Mittwoch und Sonnabend von 10—12 und 2—4, während der Ferien aber täglich von 12—1 zur Benutzung geöffnet. Für die Zeit vom 1. October bis zu den Winterferien ist die Bibliothek am Mittwoch und Sonnabend nur von 10—2 geöffnet.

Director des Kunstmuseums ist Prof. Voeschke; des Museums vaterländischer Alterthümer Prof. Leo Meyer; der Sternwarte Prof. Schwarz; des mathematischen Cabinets Prof. Minding; des pharmaceutischen Instituts Prof. Dragendorff; des chemischen Cabinets Prof. G. Schmidt; des physikalischen Cabinets Prof. Arthur von Dettingen; des öconomischen Cabinets und Laboratoriums für Agriculturchemie Prof. Brunner; des mineralogischen Cabinets Prof. Grewingk; des zoologischen Museums Prof. Flor; des botanischen Gartens Prof. Ruffow; des meteorologischen Observatoriums Prof. Weibrauch; der Zeichenschule Prof. L. Stieda; des vergleichend-anatomischen Instituts Prof. Rosenberg; des physiologischen Instituts Prof. A. Schmidt; des pathologischen Instituts Prof. Boettcher; des pharmacologischen Instituts Prof. Hans Meyer; der Sammlung für biblische und kirchliche Archäologie Prof. Mühlau; des statistischen Cabinets Prof. Bächer.